

Das Adolf-Ernst-Meyer-Institut für Psychotherapie wird von der Arbeitsgemeinschaft Psychotherapie e.V. am Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf (UKE) getragen. Diese wurde im Jahre 1986 von am UKE tätigen Psychoanalytikerinnen und Psychoanalytikern der Deutschen Psychoanalytischen Vereinigung (DPV) gegründet. Zunächst wurden Weiterbildungsgänge für Ärzte zur Erlangung der Zusatzbezeichnung Psychotherapie angeboten.

Die umfassenden Veränderungen in den Rahmenbedingungen für die Psychotherapieweiterbildung in den zurückliegenden Jahren, insbesondere ihre Integration in definierte Facharztweiterbildungen, führten zu einer Erweiterung des Angebots, verbunden mit einer formellen Institutsgründung. Damit ist gewährleistet, dass die Weiterbildung in der tiefenpsychologischen Psychotherapie an einer abgegrenzten Einrichtung frei von dienstlichen Abhängigkeiten erfolgen kann.

Das Institut ist nach Professor Adolf-Ernst Meyer (1925 - 1995) benannt, dem langjährigen Direktor der Abteilung für Psychosomatik und Psychotherapie der Medizinischen Klinik des UKE.

An unserem Institut werden neben der Weiterbildung zur Bereichsbezeichnung Psychotherapie auch ein Weiterbildungsgang zum Erwerb des Facharztes Psychosomatische Medizin und Psychotherapie angeboten. Weiter ist es möglich, einen definierten Teil der psychotherapeutischen Qualifikation für den Gebietsarzt Psychiatrie und Psychotherapie zu erwerben.

Seit Oktober 2000 ist das Institut Ausbildungsstätte für Diplom-Psychologen im Sinne des Psychotherapeutengesetzes.

Diplom-Psychologen und entsprechend qualifizierte Psychologen mit Master-Abschluss werden zur Ausbildung in der tiefenpsychologisch fundierten Psychotherapie am Institut angenommen. Es handelt sich um eine berufsbegleitende Ausbildung, die nach dem Psychotherapeutengesetz fünf Jahre dauert.

Für Ärzte entsprechen die Weiterbildungsgänge am Institut den Anforderungen der Weiterbildungsordnung der Ärztekammer Hamburg vom 21. Februar 2005 für die berufsbegleitende Weiterbildung zum Erwerb der Gebietsbezeichnungen

- Psychiatrie und Psychotherapie
- Psychosomatische Medizin und Psychotherapie
- Bereichsbezeichnung Psychotherapie (fachgebunden)

Aufnahmevoraussetzungen

- a) Für Ärzte: eine begonnene Weiterbildung zum Erwerb einer Gebietsbezeichnung oder mehrjährige Tätigkeit in einer Praxis.
- b) Für Psychologen: Diplom-Prüfung an Universität oder Hochschule, die das Fach „Klinische Psychologie“ einschließt, bzw. Master-Absolventen mit entsprechender Qualifikation.
- c) Fachliche Eignung des Bewerbers, die in einem Aufnahmeverfahren (zwei Zulassungsgespräche bzw. ein Orientierungsgespräch) festgestellt wird.

Beginn:

Der Beginn der Aus- bzw. Weiterbildung kann jeweils zu Beginn eines Semesters erfolgen.

Wir erbitten Ihre Anmeldung für die Aus- bzw. Weiterbildung spätestens zwei Monate vor Semesterbeginn.

Kosten:

(Stand 1.7.2014)

Semestergebühren:

Euro 445,--

Zulassungsgespräche:

Euro 70,-- je Gespräch

Supervisionen für Erstinterviews und Therapien:

Euro 70,-- bis 80,-- und nach Vereinbarung

Selbsterfahrung:

Nach Vereinbarung mit dem / der PsychoanalytikerIn

Gasthörer:

Euro 30,-- je Doppelstunde

Thema des Semesters

Mann und Frau oder? – Geschlechtsidentität heute

Zu den Charakteristika des Umbruchs der heutigen Zeit gehört die Auflösung einer eindeutigen Geschlechtszuordnung in männlich und weiblich. Schon Freud und Fließ haben mit ihrer spekulativen Theorie zur psychischen Bisexualität des Menschen eine Bresche in ein religiös fundiertes und tradiertes Verständnis der Geschlechtsbeziehungen geschlagen. Das eigene Geschlecht gilt nicht mehr als ein vorgegebenes und an anatomische Strukturen gebundenes Faktum, vielmehr gehört die eigene sexuelle Identität zu erleben, zu wagen, zu bilden und nicht zuletzt sich damit offen zu zeigen, zur notwendigen Autonomieentwicklung des Subjekts in den modernen westlich orientierten Gesellschaften. Diese fundamentalen gesellschaftlichen und psychomentalen Wandlungen schlagen sich in individuellen Biographien und Entwicklungen nieder und führen zu persönlicher Befreiung und Erweiterung der eigenen Möglichkeiten oder zu Leid, Verstörung, Einengung oder mangelnder Selbstakzeptanz. Umso mehr ist es für den psychodynamisch denkenden Psychotherapeuten wichtig, die modernen Theorien der Entwicklung von Geschlechtsidentitäten zu kennen und die eigenen Vorstellungen zur Geschlechtlichkeit zu klären und an konkreten Beispielen zu überprüfen.

Eröffnungsveranstaltung

Montag, den 27.10.2014, 19:00-20:30 Uhr

Irritationen des Geschlechts: Neue Erkenntnisse der Sexualwissenschaften

Hertha Richter-Appelt

Ort: N55, Raum 210 / 211 (UKE, Martinistr. 52, 20246 Hamburg / Campus Lehre)

(A1, A2, A5)

Vorher: 18:30-19:00 Uhr

Einführung für die neuen Weiterbildungsteilnehmer

Ort: N55, Raum 202

Danach: 20:30-22:00 Uhr

Einführung für alle Weiterbildungsteilnehmer.

Es werden aktuelle Entwicklungen am Institut neben allgemeinen berufspolitischen Entwicklungen besprochen, es besteht Raum für Kritik und Anregungen.

Ort: N55, Raum 210 / 211

- 1. Seminar zum Eröffnungsvortrag**
Irritationen des Geschlechts
1 Doppelstunde, Mo., 19:00-20:30 Uhr
Hertha Richter-Appelt
10.11.2014
(A1, A2, A5)
- 2. Der Mythos des Ödipus und die psychosexuelle Identitätsentwicklung**
2 Doppelstunden, Mi., 20:30-22:00 Uhr
Andreas Sadjiroen
5.11.2014, 12.11.
(A1, A2, A5)
- 3. Psychodynamische Therapie struktureller Störungen unter besonderer Berücksichtigung geschlechtsspezifischer narzisstischer Problematiken**
5 Doppelstunden, Fr., 7.11.2014, 19:00-22:00 Uhr
Sa., 8.11., 10:00-16:00 Uhr
Das Seminar ist auf 15 Teilnehmende begrenzt.
Maren Doose
(A1, A2, A5, B3)
- 4. "Ich bin nicht, was ich spiele".**
Zur Ambiguität der Geschlechtsrollenfindung im Kontext der Verliebtheit am Beispiel von Shakespeares "Was ihr wollt" (mit Film).
Das Seminar findet in unseren Räumen in der Rothenbaumchaussee 71 statt.
3 Doppelstunden, Do., 20:30-22:00 Uhr
Margarete Berger
13.11.2014, 27.11., 4.12.
(A1, A2, A5)
- 5. Studentag: Alles Wurst?**
Wie Conchita fortsetzt, was Freud begann - Psychoanalytische Konzepte zum Geschlecht
3 Doppelstunden, Sa., 10:00-16:00 Uhr
Ilka Quindeau
15.11.2014
(A1, A2, A5)
- 6. Herausbildung geschlechtlicher Identität.**
Konzepte S. Freuds und J. Benjamins
3 Doppelstunden, Mo., 19:00-20:30 Uhr
Martin Herbers
17.11.2014, 24.11., 1.12.
(A1, A5)

Veranstaltungen zum Semesterthema

7. **Identität in der weiblichen Adoleszenz**
2 Doppelstunden, Mi., 20:30-22:00 Uhr
Marion Mayer-Hanke
3.12.2014, 10.12.,
(A1, A2, A5)
8. **Psychosexuelle Entwicklung nach Melanie Klein**
2 Doppelstunden, Do., 19:00-20:30 Uhr
Silke Roschlaub, Judith Spisak
4.12.2014, 11.12.
(A1, A2, A5)
9. **Fragilität im Alter. Sexuelle Identität und Suizidalität**
1 Doppelstunde, Mo., 19:00-20:30 Uhr
Reinhard Lindner
15.12.2014
(A1, A5)
10. **Psychotherapeutische Behandlung der Transsexualität**
1 Doppelstunde, Mo., 20:30-22:00 Uhr
Wilhelm Preuss
19.1.2015
(A1, A2, A5, B3)
11. **Die kosmetische Medizin als Reparaturversuch der sexuellen Identität**
2 Doppelstunden, Mo., 20:30-22:00 Uhr
Susanne Quitmann
26.1.2015, 2.2.
(A1, A2, A5, B3)
12. **Weiblicher Ödipuskomplex – ein Widerspruch in sich?**
1 Doppelstunde, Mo., 20:30-22:00 Uhr
Sabine Cassel-Bähr
2.2.2015
(A1, A2, A5)
13. **Geschlechtsumwandlung im schizophrenen Wahnerleben**
1 Doppelstunde, Mo., 20.30-22.00 Uhr
Michael Schödlbauer
9.2.2015
(A1, A2.3)

Lehrveranstaltungen

Grundlagenveranstaltungen

1. **Konzeptgeschichte der Psychoanalyse (Neurosenlehre 0)**
8 Doppelstunden, Mo., 19:00-20:30 Uhr
3.11.2014: **Ulrich Lamparter**: Sigmund Freud
10.11.: Vertiefung in Gruppen
17.11.: **Silke Roschlaub**: Melanie Klein und die britische Objektbeziehungstheorie
24.11.: Vertiefung in Gruppen
1.12.: **Christian Foth**: Ich- und Selbstpsychologie
8.12.: Vertiefung in Gruppen
12.1.2015: **Claus Happach**: Neuere Entwicklungen: Intersubjektivität, Mentalisierung ...
19.1.: Vertiefung in Gruppen
(A1, A2, A12)
2. **Einführung in die Erstinterviewtechnik**
4 Doppelstunden, Mo., 20:30-22:00 Uhr
Ulrich Lamparter, Matthias Köpp
10.11.2014, 17.11., 24.11., 1.12.
(B1)
3. **Videoseminar**
3 Doppelstunden, Do., 19:00-20:30 Uhr
Matthias Köpp, Astrid Wendell
13.11.2014, 20.11., 27.11.
Das Seminar findet in unseren Räumen in der Rothenbaumchaussee 71 statt.
(B1)
4. **Vom Erstinterview zum Kassenantrag**
4 Doppelstunden, Fr., 23.1.2015, 18:00-21:00 / Sa., 24.1. 10:00-13:00 Uhr
Brigitte Niemann / Matthias Köpp
(B1)
5. **Die Bedeutung des Rahmens**
3 Doppelstunden, Mo., 19:00-20:30 Uhr
Christiane Hartard
26.1.2015, 2.2., 9.2.
(B2)

Lehrveranstaltungen

Weitere Lehrveranstaltungen

Keine Psychotherapieindikation:

Was sage ich und was tue ich?

1 Doppelstunde, Mi., 20:30-22:00 Uhr

Jeanette Jung

19.11.2014

(B1, B2)

Zum Abschluss

Hosenrollen und das Spiel der Geschlechter:

"Manche mögen's heiß" (1959)

Film von Billy Wilder mit Marilyn Monroe

Moderation des Gesprächs: Ulrich Lamparter

1 Doppelstunde, Fr., 19:00-21:00 Uhr

6.2.2015

(A1, A2, A5)

Ort: AEMI, Rothenbaumchaussee 71

Anschließend: Ausklang des Semesters

Erstinterview- und Fallseminare

1. **Erstinterviewseminar**

8 Doppelstunden, Mo. 20:30 - 22:00 Uhr

Marion Mayer-Hanke, Ursula Sassenberg

3.11.2014, 10.11., 17.11., 24.11, 1.12., 8.12., 15.12.,
12.1.2015

(B1 - B2)

2. **Fallseminar**

8 Doppelstunden, Mo. 20:30 - 22:00 Uhr

Sabine Cassel-Bähr, Eleni Berner-Jotsalitou

3.11.2014, 10.11., 17.11., 24.11, 1.12., 8.12., 15.12.,
12.1.2015

(B3 - B6)

3. **Fallseminar**

8 Doppelstunden, Mo. 20:30 - 22:00 Uhr

Christian Foth, Margarete Berger

3.11.2014, 10.11., 17.11., 24.11, 1.12., 8.12., 15.12.,
12.1.2015

(B3 - B6)

4. **Fallvorstellungen zum Abschluss**

2 Doppelstunden, Mo. 19:00 - 22:00 Uhr

16.2.2015

(B3 - B6)

(Die in Klammern gefassten Angaben A 1 - A 12,
B 1 - B 8 beziehen sich auf die Vorgaben des
Psychotherapeutengesetzes für Diplom-Psychologen.)

**Den Raumplan entnehmen Sie bitte der beiliegenden
Übersicht oder auf unserer Internetseite www.aemi.de
unter "Aktuelles".**

Lehrveranstaltungen

AEMI-Netzwerk

Im AEMI-Netzwerk sind Kolleginnen und Kollegen zusammengeschlossen, die ihre Ausbildung zum Psychotherapeuten abgeschlossen haben und die Angebote des AEMI weiterhin zur Fortbildung nutzen. Darüber hinaus entwickelt das AEMI-Netzwerk selbst Angebote in der Krankenversorgung und in der Supervision für andere Berufsgruppen und bietet den Rahmen für Intervention und Austausch.

Nähere Informationen unter

www.aemi.de/dokumente/netzwerk/aemi-netzwerk

Ansprechpartner:

Silke Roschlaub (roschlaub.peltz@t-online.de),
Dr. Judith Spisak, Martin Herbers

Intervisionsgruppe

Mi. nach Absprache

Kontakt: Maren Doose, Tel. 42 32 68 28

Weitere Angebote

Gemeinsame Lehrveranstaltungen Hamburger Lehrstätten nach dem Psychotherapeutengesetz

Adolf-Ernst-Meyer-Institut:

Medizinische Grundlagen für Psychologen

6 Doppelstunden, Mi., 19:00-20:30 Uhr,
5.11.2014, 12.11., 19.11., 26.11., 3.12., 10.12.
Dozenten: Eberhard Windler, Haiko Kazarians
(A8)

Bitte melden Sie sich über unsere Website
www.aemi.de an.

Michael-Balint-Institut:

Falkenried 7, 20251 Hamburg, Tel. 42 92 42-12

Die genauen Daten standen bei Drucklegung noch nicht fest. Nähere Infos bitte im Sekretariat erfragen.

APH:

Fortbildungsakademie Ärztekammer Hamburg,
Weidestr. 122 b, 22083 Hamburg, Tel. 20 22 99-302

Die genauen Daten standen bei Drucklegung noch nicht fest. Nähere Infos bitte im Sekretariat erfragen.

Institut für Psychotherapie (IfP):

Universität Hamburg, Von-Melle-Park 5,
20146 Hamburg, Tel.: 040 / 42 83 85 366,
adomeit@uni-hamburg.de

Verhaltenstherapeutische Grundlagen

Die genauen Daten standen bei Drucklegung noch nicht fest. Nähere Infos bitte im Sekretariat erfragen.

DPG-Institut:

Tesdorpfstr. 11, 20148 Hamburg, Tel. 44 49 81

"Psychoanalyse und Ethik – Die Behandlungspraxis braucht einen ethischen Rahmen"

3 Doppelstunden, Sa., 17.1.2015, 11:00-15:30 Uhr
Dozent: Dr. Wulf Hübner
Bitte melden Sie sich über das Sekretariat per
Mail an (post@dpG-institut-hamburg.de).

Vorankündigung

Masterkurs: Suizidalität und Beziehung

Zur Zeit wird ein Kurs zur psychoanalytisch begründeten Suizidologie vorbereitet. In erster Linie werden psychotherapeutisch tätige Ärzte und Psychologen angesprochen, die auf psychodynamischer Grundlage arbeiten und im Umgang mit Suizidalität ihre Verstehensmöglichkeiten erweitern wollen. Das Programm wird demnächst auf unserer Website abrufbar sein.

Ansprechpartner: Ulrich Lamparter und Paul Götze

Berger, Margarete, Prof. Dr. med.

Sierichstr. 50, 22301 Hamburg, Tel. 279 74 08

Berner-Jotsalitou, Eleni, Dr. med.

Georg-Bonne-Str. 102, 22609 Hamburg, Tel. 822 31 25

Cassel-Bähr, Sabine, Dipl.-Psych.

Rappstr. 16, 20146 Hamburg, Tel. 41623459

Doose, Maren, Dipl.-Psych.

Milchstr. 4, 20148 Hamburg, Tel. 42 32 68 28

Foth, Christian, Dr. med.

Elbchaussee 362, 22609 Hamburg, Tel. 81 97 98 60

Happach, Claas, Dr. med.

Bethesda Krankenhaus Bergedorf, Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie, Glindersweg 80, 21029 Hamburg, Tel. 725 54-1230

Hartard, Christiane, Dr. med.

Rothenbaumchaussee 26, 20148 Hamburg, Tel. 44 19 17 22

Herbers, Martin, Dipl.-Psych.

Detlev-Bremer-Str. 16, 20359 Hamburg, Tel. 430 04 30

Jung, Jeanette, Dr. med.

Asklepios Westklinikum Hamburg GmbH, Psychiatrische Institutsambulanz Altona, Gasstr. 6 b, 22761 Hamburg, Tel. 39 86 02-45

Kazarians, Haiko, Dr. med.

Asklepios Klinik Wandsbek, Alphonsstr. 14, 22043 Hamburg, Tel. 18 18 83 1303

Köpp, Matthias, Dr. med.

Rothenbaumchaussee 71, 20148 Hamburg, Tel. 44 19 17 25

Lamparter, Ulrich, PD Dr. med. Dipl.-Psych.

Rothenbaumchaussee 71, 20148 Hamburg, Tel. 41 53 79 96

Lindner, Reinhard, PD Dr. med.

Albertinen-Haus, Zentrum für Geriatrie und Gerontologie, Medizinisch-Geriatriische Klinik, Gerontopsychosomatik und Alterspsychotherapie, Sellhopsweg 18-22, 22459 Hamburg, Tel. 55 81-4855

Mayer-Hanke, Marion

Gerichtstr. 13, 22765 Hamburg, Tel. 380 67 71

Niemann, Brigitte, Dipl.-Psych.

Hagedornstr. 31, 20149 Hamburg, Tel. 44 54 79

Preuss, Wilhelm, Dr. med.

Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf, Institut für Sexualforschung und Forensische Psychiatrie, Martinistr. 52, 20246 Hamburg, Tel. 7410-52226

Quindeau, Ilka, Prof. Dr.

Frankfurt University of Applied Sciences, Fachbereich 4, Nibelungenplatz 1, 60318 Frankfurt / M., quindeau@fh-frankfurt.de

Quitmann, Susanne, Dr. med. Dipl.-Psych.

Am Bredenbek 7, 22397 Hamburg, Tel. 605 611 20/ 21

Richter-Appelt, Hertha, Prof. Dr. med.

Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf, Institut für Sexualforschung und Forensische Psychiatrie, Martinistr. 52, 20246 Hamburg, Tel. 7410-54371

Roschlaub, Silke

Bernadottestr. 43, 22763 Hamburg, Tel. 7410-56220

Sadjiroen, Andreas, Dr. med.

Maria-Louisen-Str. 57, 22301 Hamburg, Tel. 480 96 910

Sassenberg, Ursula, Dipl.-Psych.

Weidenstieg 9, 20259 Hamburg, Tel. 49 42 44

Schödlbauer, Michael, Dr. Dipl.-Psych.

Universitätsklinikum Hamburg Eppendorf, Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie, Martinstraße 52, 20246 Hamburg, Tel. 7410-57665

Spisak, Judith, Dr. med.

Max-Brauer-Allee 247, 22769 Hamburg, Tel. 648 83 701

Wendell, Astrid, Dr. phil. Dipl.-Psych.

Albertinen-Krankenhaus, Zentrum für Psychiatrie und Psychotherapie, Sellhopsweg 18-22, 22459 Hamburg, astrid.wendell@albertinen.de

Windler, Eberhard, Prof. Dr. med.

Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf, Martinistr. 52, 20246 Hamburg, windler@uke.de

Allgemeine Informationen

Leiter des Adolf-Ernst-Meyer-Instituts:

PD Dr. Ulrich Lamparter

Tel. 040 - 41 53 79 96, ulamparter@t-online.de

Geschäftsführer des Adolf-Ernst-Meyer-Instituts:

Dr. Michael Schödlbauer

schoedlb@aemi.de

Oberarzt der Institutsambulanz:

Dr. Matthias Köpp

Mitarbeiterin: Tanja Grabarske

Tel. 040 - 41 53 96 99

Patientensprechzeiten: Mo., Do., 9:00-10:00 Uhr

ambulanz@aemi.de

Sprecherinnen der Weiterbildungsteilnehmer für die Psychologen:

Melanie Senicar

Mannesallee 29, 21107 Hamburg,

Melanie.Senicar@yahoo.de

Sprecher der Weiterbildungsteilnehmer für die Ärzte: Swantje Diercks-Kroschke

Quadenstieg 28, 22453 Hamburg,

swantje.d-k@web.de

Geschäftsstelle des Adolf-Ernst-Meyer-Instituts:

Elke Harten und Tanja Grabarske

Rothenbaumchaussee 71

20148 Hamburg

Tel. 040 / 41 53 99 06

Fax 040 / 46 96 62 35

info@aemi.de

www.aemi.de

Sprechzeiten:

Mo. - Do. 10:00 - 12:00 Uhr

Bankverbindung:

Postgirokonto Hamburg der

Arbeitsgemeinschaft Psychotherapie e.V.

IBAN: DE55200100200606114204

IBAC: PBNKDEFF

Anmeldung WS 2014 / 2015

Bitte schicken Sie Ihre Anmeldung bis spätestens **6.10.2014** an die Geschäftsstelle des Adolf-Ernst-Meyer-Instituts, Elke Harten, Rothenbaumchaussee 71, 20148 Hamburg, zurück oder melden Sie sich per Internet an.

Name _____ Vorname _____

Adresse _____

Telefonnummer _____

e-mail-Adresse _____

(bitte unbedingt angeben, wenn vorhanden!)

Ich melde mich für folgende Seminare verbindlich an:

- Eröffnungsveranstaltung
Irritationen des Geschlechts: Neue Erkenntnisse...
- Irritationen des Geschlechts: Seminar zum Eröffnungsvortrag
- Der Mythos des Ödipus...
- Psychodynamische Therapie struktureller Störungen...
- "Ich bin nicht, was ich spiele"...
- Studientag: Alles Wurst? Wie Conchita fortsetzt...
- Herausbildung geschlechtlicher Identität...
- Identität in der weiblichen Adoleszenz
- Psychosexuelle Entwicklung nach Melanie Klein
- Fragilität im Alter. Sexuelle Identität und Suizidalität
- Psychotherapeutische Behandlung der Transsexualität
- Die kosmetische Medizin als Reparaturversuch...
- Weiblicher Ödipuskomplex – ein Widerspruch in sich?
- Geschlechtsumwandlung im schizophrenen Wahnerleben
- Neurosenlehre 0
- Einführung in die Erstinterviewtechnik
- Videoseminar
- Vom Erstinterview zum Kassenantrag
- Die Bedeutung des Rahmens
- Keine Psychotherapienindikation: Was sage ich und was tue ich?
- Erstinterviewseminar
- Fallseminar* Termin:
Dozenten:
 Fallvorstellungen zum Abschluss
- Medizinische Grundlagen für Psychologen
- Abschlussveranstaltung (Film)

* Bitte geben Sie Ihren Wunschtermin für Ihre eigene Fallvorstellung **und** das gewünschte Fallseminar (Name der Dozenten) an.

Datum _____ Unterschrift _____

hier abtrennen und einschicken

Adolf-Ernst-Meyer-Institut
Geschäftsstelle
Frau Eike Harten
Rothenbaumchaussee 71
20148 Hamburg

Absender:

**Adolf-Ernst-Meyer-Institut
für Psychotherapie**

Für Anfragen stehen zur Verfügung:

PD Dr. Ulrich Lamparter
Leiter des Adolf-Ernst-Meyer-Instituts
Tel. 040 / 41 53 79 96

Prof. Dr. Paul Götze
Tel. 040 / 46 96 61 96

Dr. Michael Schödlbauer
Geschäftsführer des Adolf-Ernst-Meyer-Instituts
schoedlb@aemi.de

Geschäftsstelle
Adolf-Ernst-Meyer-Institut:
Rothenbaumchaussee 71, 20148 Hamburg
Elke Harten
Tanja Grabarske
Tel. 040 / 41 53 99 06
Fax 040 / 46 96 62 35
info@aemi.de
www.aemi.de
Mo. bis Do. 10:00 - 12:00 Uhr

Sprechzeiten für Patienten:
Mo., Do., 9:00 - 10:00 Uhr
Tel. 040 / 41 53 96 99

Adolf-Ernst Meyer
1925-1995

Zeichnung von Andreas Bilger, 1989



**Thema des
Semesters:**

**Mann und Frau
oder?
Geschlechtsidentität
heute.**

**Semesterprogramm
WS 2014 / 2015**